



6/2003

ADMV-Zeitschrift

mobil



- *1. Super-Cross in Chemnitz*
- *Ex-Weltmeister in Zschorlau*
- *100 Jahre Rennbahn in Ludwigslust*
- *Einberufung 14. ADMV-Hauptversammlung*

Motorsport und Umwelt in Einklang

Der MSC Apenburg blickt auf eine erfolgreiche Moto-Cross-Saison zurück. Der Club stellte mit seinen 90 Mitgliedern im September ein gelungenes Rennen zur Landesmeisterschaft Sachsen-Anhalts auf die Beine. Am Start waren die Soloklassen von 65 bis 650 ccm, einschließlich der beiden Seniorenklassen.



Clubchef Bodo Krüger zeigt die letzten Sekunden vor dem Start an

Was die Rennen in Apenburg bei Fahrern und Zuschauern so beliebt macht, ist neben der gut überschaubaren Strecke auch das Umfeld. „Bei uns steht das Wohlfühlen mitten in der Natur im Vordergrund“, umreißt Barbara Exner die Ziele des Clubs. Und das gilt für die Fahrer mit ihren Teams und Familien ebenso wie für Zuschauer, Rennorganisatoren und Vereinsmitglieder. Barbara Exner führt die Kasse des MSC Apenburg. Als Geschäftsführerin der „Abwassertechnik Altmark“ bringt sie ihr Know-how aus dem Umweltschutz in das Vereinsgeschehen. Dass Moto-Cross und Naturschutz kein absoluter Gegensatz sein müssen, erkannte auch die Jury des Umweltpreises Sachsen-Anhalt: Das Engagement des MSC Apenburg bei der Sanierung des Streckenumfeldes, das Anlegen von Biotop-

pen, naturnahem Feuerlösch- und Bewässerungsteich, Bio-Badeteich mit Schilfgürtel und die Bepflanzung des Streckenumfeldes wurde 2001 mit dem dritten Platz des Landeswettbewerbes gewürdigt.

In diesem Jahr wurde die Strecke um einen Sprunghügel erweitert; im Fahrerlager stehen Strom und Wasser zur Verfügung. Die Strecke ist ganzjährig nutzbar und wird regelmäßig geschoben, um für die 28 aktiven Fahrer des Vereins gute Trainingsbedingungen zu schaffen. Im nächsten Jahr soll - wieder im Sinne von Wohlfühlen und Umweltschutz - ein zentraler Kärcherplatz mit Öl-Abscheider zum Abspritzen der Cross-

des MSC Apenburg gelegen: Enrico Jache hatte in der Saison 2003 Pech mit seinem verletzten Knie. Er will im nächsten Jahr in der Jugend-DM wie auch im Junior Cup wieder unter den ersten Fünf platziert sein. Das könnte auch eine Werbung für die Schülerklassen sein, den die Apenburger würden gerne noch mehr junge Talente in ihren Fahrerlisten sehen.

In der Klasse der Junioren (125/250 ccm) sieht es besser aus: Apenburg stellt mit Christian Knittel den Dritten der Landesmeisterschaft und hatte vier weitere Fahrer gemeldet. Auch in der 125/250-ccm-Klasse sind die Apenburger stark vertreten. Christoph Hänchen holte den siebenten Platz im Deutschen Moto-Cross-Pokal, Dennis Krause den zehnten Platz in der Landesmeisterschaft. Andreas Lück wurde in der stark besetzten Klasse der 500/650 ccm Vize-Landesmeister, und bei den Senioren ab 35 Jahren gewann Dirk Hemmerling den Titel, Wolfgang Oetke wurde Vierter.

Harry Fischer

Motorräder fertig gestellt werden. Der leistungsstarke Hochdruckreiniger wird gesponsert. Barbara Exner schwebt als weiteres Ziel noch ein Sozialtrakt mit Duschen und Toiletten vor.

Vereinschef Bodo Krüger will 2004 einen Lauf zur Deutschen Jugend-Meisterschaft (85 ccm) auf die Strecke am Birkengrund holen. Das käme dem besten Nachwuchsfahrer



Dirk Hemmerling (86) wurde Landesmeister bei den Senioren ab 35

Moto-Cross-Landesmeisterschaft Sachsen-Anhalt Saison mit Rekord und Neuerungen

Vierhundert Fahrer meldeten für die 11. Moto-Cross-Landesmeisterschaft Sachsen-Anhalt. Die Qualität der Strecken, das Niveau der sportlichen Wettbewerbe und das sympathische Umfeld lockte auch in diesem Jahr zahlreiche Fahrer aus den umliegenden Bundesländern an. Neu war die Klasseneinteilung: Zum einen wurde die international übliche Zweitakt-/Viertaktregelung, die bisher nur für die Dampf-

hämmer der Halbliter-Klasse galt, auf die kleinen Klassen bis hinunter zur Jugendklasse 3 der Zehn- bis Vierzehnjährigen mit 85 ccm Zweitakt/125 ccm Viertakt übernommen. Zum andern wurde die Seniorenklasse geteilt in die Klasse 9 der Senioren ab 35 Jahren und die Klasse 10 ab 43 Jahren. Die Rennen der Klasse 11 für Motorräder mit Seitenwagen wurden gemeinsam mit Berlin-Brandenburg und Meck-

lenburg Vorpommern ausgerichtet. Positiv verzeichneten die Rennkommissare, dass kaum Unfälle das Bild trübten und faires Wettkampfverhalten Standard war.

Zwischen April und Oktober standen 16 Veranstaltungen im LM-Kalender der Clubs von Sachsen-Anhalt. Das geplante Rennen in Altmerleben fand wegen der Waldbrandgefahr nicht statt, später sprang der Club für die abge-

sagte Veranstaltung des MSC Letzlingen ein. An der Meisterschaft beteiligten sich auch die ADMV-Clubs MSC Apenburg, MC Fläming Coswig, MC Genthin, MSC Roitzsch, MSV Schorstedt, MSC Teutschenthal und MC Westeregeln.

Herausragende Leistungen zeigten die Senioren Dirk Hemmerling (MSC Apenburg) und Klaus Hünecke (MSC Teutschenthal). Hemmerling gewann die Klasse 9 (ab 35 Jahren) in Sachsen-Anhalt und auch noch in Mecklenburg-Vorpommern. Hünecke gewann die Klasse 10 (ab 43 Jahren) mit einem souveränen Vorsprung von über 70 Punkten. Das Gespann Michael Nikolaus und Thomas Witte holte sich den Gesamtsieg der drei nordostdeutschen Landesverbände. Auch Sascha Glaß (Jugend 2, 85 ccm, MC Oranienbaum), Stefan Mock (125 ccm, MC Genthin) und Thomas Knobloch (250 ccm, MSC Teutschenthal) hatten ihren



Holger Kols, Meister der Klasse 8 bis 500/650 ccm



Kris Kaltenbrunn (17), Meister der Klasse 2 bis 65 ccm



Michael Nikolaus und Thomas Witte wurden Landesmeister in der Gespannklasse

Meistertitel dank konstant starker Leistungen schon vorzeitig gesichert. Holger Kols (MSC Letzlingen) verteidigte am letzten Renntag erfolgreich seinen Vorsprung in der Halbliter-Klasse gegen den Apenburger Andreas Lück.

Einige Mädchen führen mit guten Ergebnissen mit: Tina Schran (Letzlingen) erreichte Rang 6 der Klasse 1 (50 ccm), Anne Borchers (Leps) heizte den Jungen in der Klasse 2 (65 ccm) ganz schön ein und erreichte Rang 3. Jessica Zimmermann (Dolle) kam auf Rang 8 der Klasse 3 (85 ccm) und Hanna Reetz (Dolle) wurde fünfzehnte der Klasse 4 (85 ccm).

Mangelhaft war das Verständnis für die Information der Öffentlichkeit und damit die Imagebildung in einigen Vereinen. Hier ist die Zeit stehen geblieben und es wird verkannt, dass Informationen heute sofort nach dem Ereignis erwartet werden. Sie soll zudem übersichtlich aufbereitet und verständlich sein. Das erfordert eine Vereinheitlichung der Zeitnahme, einen präzisen Umgang mit Namen und Fakten, die Benennung von Ansprechpartnerinnen und Stellvertretern mit Telefonnummern, unter denen sie dann auch erreichbar sind. *Harry Fischer*

Landesmeisterschaft

Sachsen-Anhalt, Endstände

Klasse 1, 50 ccm,

Schülerklasse A:

1. Phillip Eggers, MC Genthin, 146 Punkte;
2. Max Juska, MC Westeregeln, 128;
3. Justin Balfanz, MSV Schorstedt, 118;
4. Lukas Landmann, Westeregeln, 108;
5. Julius Hain, Roitzsch, 73,5.

Klasse 2, 65 ccm,

- #### Schülerklasse B:
1. Kris Kaltenbrunn, MSC Letzlingen, 169,5 Punkte;
 2. Sven Wiemann, MSC Letzlingen, 160;
 3. Anne Borchers, Leps, 141,5;
 4. Sören Gaulke, MC Genthin, 106,5;
 5. Patrick Strauch, Leps, 92.

Klasse 3, 85 ccm, Jugendklasse 1:

1. Randy Wachsmann, MC Oranienbaum, 201 Punkte;
2. Patrick Pietrzak, Genthin, 191,5;
3. Sebastian König, AMC Dessau, 186,5;
4. Hannes Volber, Schenkenhorst, 125;
5. Markus Pietrzyk, MSC Altmark Stendal, 109.

Klasse 4, 85 ccm, Jugendklasse 2:

1. Sascha Glaß, MC Oranienbaum, 215,5 Punkte;
2. Daniel Götze, Motor Mitte Magdeburg, 158;
3. Christoph Reusch, MC Einetal Alterode, 146,5;
4. Sebastian Müller, MC Genthin, 124,5;
5. Timo Dinger, MC Stendal, 114,5.

Klasse 5, 125 ccm 2T - 250ccm 4T,

- #### Junioren:
1. Dirk Cieslik, MC Westerhausen, 142,5 Punkte;
 2. David Paeschke, MC Genthin, 133,5;
 3. Christian Knittel, MSC Apenburg, 113,5;
 4. Sebastian Koß, Motor Mitte Magdeburg, 95,5;
 5. Daniel Reitzig, Aschersleben, 93.

- #### Klasse 6, 125 ccm 2T - 250 ccm 4T:
1. Stefan Mock, MC Genthin, 155 Punkte;
 2. Rouven Schmidt, Roitzsch, 130;
 3. Michael Weinert, Roitzsch, 113,5;
 4. Steven Kanzler, MC Westerhausen, 113;
 5. Christopher Müller, Ballenstedt, 111,5.

Klasse 7, bis 250 ccm 2T - 450 ccm

- #### 4T:
1. Thomas Knobloch, Teutschenthal, 223 Punkte;
 2. Matthias Müller, Genthin, 166;
 3. Marco Piossek, Stendal, 158;
 4. Sebastian Müller, Genthin, 144;
 5. Carsten Hartfiel, Letzlingen, 119,5.

Klasse 8, 500 ccm 2T - 650 ccm 4T:

1. Holger Kols, Letzlingen, 212 Punkte;
2. Andreas Lück, Apenburg, 187,5;
3. Jens Hilbrandt, Letzlingen, 151;
4. Karsten Zehle, Letzlingen, 117,5;
5. Reiner Köthe, Teutschenthal, 104,5.

Klasse 9, Senioren I ab 35 Jahre:

1. Dirk Hemmerling, Apenburg, 162 Punkte;
2. Jens Thalmann, Ballenstedt, 147;
3. Stefan Weigel, Genthin, 124,5;
4. Wolfgang Oetke, Apenburg, 102,5;
5. Frank Rudolf, Westerhausen, 82,5.

Klasse 10, Senioren ab 43:

1. Klaus Hünecke, Teutschenthal, 200 Punkte;
2. Klemens Müller, Genthin, 165;
3. Klaus-Jürgen Potas, Schorstedt, 126,5;
4. Hans-Georg Salomon, Letzlingen, 103;
5. Andreas Gotzmann, Letzlingen, 85.

Gespanne:

1. Michael Nikolaus/Thomas Witte, MSC Letzlingen, 122,5 Punkte;
2. Alexander Torge/Roman Torge, MSC Letzlingen, 107;
3. Wolfram Hein/Dennis Schubert, MC Dreetz/Brandenburg, 95;
4. Heino Wilken/Michael Schütt, MC Vellahn/Mecklenburg-Vorpommern, 94;
5. Maik Jahnke/Hannes Walter, MSC Altmark/MC Groß Schwiesow, 86,5.